

Einladung

zum Jahrestreffen in Hannover vom 24.- 26. Mai 2024

...wir nehmen Euch an die Leine!



Ausschreibung zum Jahrestreffen 2024 in Hannover

Liebe Clubfreundinnen und Clubfreunde!

Wir laden herzlich in die niedersächsische **Landeshauptstadt Hannover** ein, um Euch ein paar Tage „an die Leine zu nehmen“! Bereits 2002 durften wir Euch zum Jahrestreffen in der Leinemetropole Hannover begrüßen. In jahrelanger Vorbereitung hat das Organisationsteam wieder ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm zusammengestellt. Auftakt der **Jahresveranstaltung** ist eine **begleitete Stadtrundfahrt** durch die Leinestadt Hannover mit anschließendem **Begrüßungsabend in der „Schlossküche“** am Schloss und dem

Großen Garten in Herrenhausen. Die Themen unserer **sechs Ausfahrten** „Mee(h)rblick“, „ex(Celle)nt“, „PS.Speicher“, „Teststrecke“, „Heide(n)spaß“ und „Welfenperlen“ bieten interessante Einblicke in Kultur, Menschen, Natur, Geschichte und Lebensfreude Niedersachsens.

Wir freuen uns sehr auf Euch und einige entspannte Tage in freundschaftlicher Atmosphäre!

Die Gastgeber des Regionaltreffs 30 Hannover



TEILNEHMERREGISTRIERUNG, LOSVERKAUF:

Die Anmeldung und der Informationsstand sind während folgender Zeiten besetzt:

Freitag, 24. Mai 2024:

08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Samstag, 25. Mai 2024:

08:00 Uhr bis 18:30 Uhr



© Maritim Hotelgesellschaft mbH

Maritim Airport Hotel

Maritim Airport Hotel Hannover

Am **Flughafen Hannover** befindet sich das Maritim Airport Hotel. Von den Autobahnen **A2, A7, und A352** muss man nur der Ausschilderung Flughafen folgen und schon taucht das Hotel, erbaut nach einem Flugzeuggrundriss, vor dem Flughafengebäude auf. Bis zu den Flughafen-terminals sind es nur drei Gehminuten. Unterhalb von **Terminal C** fährt die **S-Bahn** alle halbe Stunde in ungefähr 18 Minuten zum Hauptbahnhof in das Zentrum Hannovers. Das Hotel ist der Dreh- und Angelpunkt des Jahrestreffens 2024. Von hier aus beginnen und enden alle Aktivitäten.

Adresse & Parken

Maritim Airport Hotel Hannover

Maritimstraße 1 | 30855 Langenhagen

In der öffentlichen Tiefgarage unter dem Hotel stehen exklusiv für Euch **reservierte Parkplätze** zur Verfügung. Ein Sicherheitsdienst bewacht an den Veranstaltungstagen die Fahrzeuge.



01

STADTRUNDFAHRT
SCHLOSSKÜCHE

FREITAG

24. MAI 2024

107€ p.P.

Nach einer hoffentlich störungsfreien und vergnügten Anreise nach Hannover-Langenhagen steht das Organisationsteam von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Foyer des Maritim Airport Hotels für die Registrierung der Teilnehmer bereit. Ab 17:00 Uhr erwarten Euch zehn Busse zur ungefähr eineinhalbstündigen Stadtrundfahrt mit Stadtführern durch die niedersächsische Landeshauptstadt. Das Ziel der begleiteten **Stadtrundfahrt** ist die „**Schlossküche**“, direkt gelegen am **Schloss Herrenhausen** und dem Großen Garten.

1640 wurde das dortige Gutshaus zum Schloss um- und ausgebaut. Im Jahr 1675 wurde die charakteristische baro-

Barocker Auftakt an der schönen Leine

cke dreiflügelige Sommerresidenz errichtet. Im Jahr 1818 erhielt das Schloss sein klassizistisches Antlitz, so wie es sich dem Betrachter, nach dem Wiederaufbau, heute präsentiert. Der **Große Garten** ist die einzige in seiner ursprünglichen barocken Gestaltung erhaltene Gartenanlage nördlich der Alpen.

In der „Schlossküche“ beginnt dann ab 19:00 Uhr der Begrüßungsabend. Es erwartet Euch ein abwechslungsreiches **Buffet**, überwiegend mit saisonalen Produkten aus regionalem Anbau, im Innen- und Außenbereich der Gastronomie.

Während des Abends habt Ihr Gelegenheit, Euch, gegen eine kleine Spende von 20,00 Euro – gern auch etwas mehr – zugunsten der Kinderkrebshilfe, von dem Maler und Illustrator **Lothar Krebs** portraituren zu lassen.



Herrenhäuser Gärten

Neun Bruchmeister, ehrwürdige und historische Ordnungspersonlichkeiten des Hannöverschen Schützenfestes, führen Euch in das Mysterium des Trinkens der **Lüttjen Lage**, dem hannoverschen Kultgetränk, ein. Ab 22:00 Uhr stehen dann die Busse im Pendelverkehr zur Rückfahrt zum Maritim Airport Hotel bereit.



Galeriegebäude



Schloss Herrenhausen

START:

17:00 Uhr Stadtrundfahrt mit Zielpunkt „Schlossküche“

Ab **19:00 Uhr** Begrüßungsabend mit Maler und Illustrator Lothar Krebs, Bruchmeistern und Lüttjen Lage

ENDE:

22:00 Uhr bis 23:00 Uhr Rückfahrt zum Maritim Airport Hotel





Goldenes Tor



Niki de Saint Phalle Grotte

Leistungen

- Stadtrundfahrt
- Buffet, Getränkepauschale
- neun Bruchmeister
- Lüttje Lage mit Lätzchen und Urkunde
- Maler und Illustrator Lothar Krebs



Große Fontäne



02

TESTSTRECKE ERDÖLMUSEUM

SAMSTAG
25. MAI 2024

55€ p.P.

Die Route führt Euch durch die Gemeinde Wedemark, streift den Landkreis Neustadt am Rübenberge und endet im Landkreis Celle. Bei der Fahrt durch das **Aller-Leine-Tal** passiert Ihr viele kleine Dörfer mit weitläufigen alten Bauernhöfen und erreicht schließlich den Ort Jeverßen in der Gemeinde Wietze. Die achttausend Einwohner Gemeinde liegt am Rand der Lüneburger Heide und beherbergt auf ihrem Areal in Jeverßen die Teststrecken zweier großer deutscher Automobilzulieferer, Continental und ZF/WABCO.

Die **ZF/WABCO-Teststrecke** ist das erste Ziel des Tages. Hier erfahrt Ihr

Von der Teststrecke nach „Klein Texas“

in den nächsten Stunden mehr über den Zweck dieser anspruchsvollen Anlage, die 1995 vom hannoverschen Bremsenhersteller WABCO erbaut und 2020 umfangreich, um vor allem das autonome Fahren zu erforschen, erweitert wurde.

Nach einer interessanten Einführung könnt Ihr per Bus die Testanlage „erfahren“. Leider dürft Ihr aus versicherungstechnischen Gründen mit Euren 107ern die Teststrecke nicht befahren. Im Anschluss daran steht für Euch ein Mittagsbuffet bereit.

Die Strecke führt Euch weiter nach Wietze, auch **„Klein Texas“** der Südheide genannt. Die erste Erdölbohrung der Welt wurde nicht in Texas oder Dubai niedergebracht, sondern 1858/9 in der südlichen Lüneburger Heide. Hier wurde 1909 fast 80 %

des deutschen **„Schwarzen Goldes“** gefördert. Wietze war bis 1920 das produktivste Erdölfeld in Deutschland. 1963 wurde die Förderung eingestellt, jedoch sind bis heute noch überall Spuren der Erdölindustrie zu entdecken.

Das **„Deutsche Erdölmuseum“** in Wietze, eines der ungewöhnlichsten Museen in Deutschland – es befindet sich auf einem historischen Ölfeld, der sogenannten „Teufelsinsel“ – ist das zweite Tagesziel.

Ihr dürft mit Euren historischen Fahrzeugen auf dem Außengelände zwischen den alten Gerätschaften und Bohrtürmen parken – sicherlich ein unvergesslicher Anblick.

Während der Führung durch die Dauerausstellung im Museumsgebäude könnt Ihr anhand von originalgetreuen Modellen und zahlreichen Fotos die **Geschichte des Erdölfeldes Wietze** erleben. Der Mensch steht hierbei im Mittelpunkt. Auf dem fast zwei Hektar großen parkartigen Freigelände finden sich noch zahlreiche technische Relikte der Erdölförderung.

Über Fuhrberg und Mellendorf führt Euch der Weg direkt zurück zum Maritim Airport Hotel.



Allerbrücke

Gesamtstreckenlänge:
ca. 115 km

Reine Fahrzeit:
ca. 2,5 Stunden

Dauer:
ca. 7 Stunden



© HENNING SCHEFFEN – FOTOGRAF

WABCO



© Deutsches Erdölmuseum Wietze

Tourenziel

ZF Test Track Germany GmbH
Voßkamp 1, 29323 Wietze

Deutsches Erdölmuseum Wietze
Schwarzer Weg 7-9, 29323 Wietze

- Leistungen**
- Einweisung und Führung Teststrecke
 - Mittagsbuffet
 - Eintritt und Führung Erdölmuseum



© Deutsches Erdölmuseum Wietze



03

MEE[H]RBLICK

Durchs weite Land vom Moor bis ans Meer

SAMSTAG
25. MAI 2024

55€ p. P.

Das Flughafengelände verlässt Ihr in nördlicher Richtung und fahrt in großem Bogen nach Westen durch Flussauen, Wiesen und Wälder, überwiegend Landschaftsschutzgebiet. Hinter **Neustadt am Rübenberge** durchquert Ihr das Tote Moor, ein teilweise abgetorftees Moorgebiet, in dem auch heute leider immer noch Torf abgebaut wird. Ihr erreicht nun den **Kurort Bad Rehburg**, das „Madeira des Nordens“, der in seiner Blütezeit zwischen 1750 und 1850 vor allem den Adel anlockte. Sogar das hannoversche Königshaus verbrachte hier traditionell seine Kuraufenthalte. Weiter führt Euch der Weg durch das reizende und hügelige Schaumburger Land, wegen seiner italienischen Anmutung auch „Schaumburger Toskana“ genannt. Am Ortsende von

Bergkirchen steht ein Jahrtausendkreuz, von wo aus Ihr einen herrlichen Blick auf das **Steinhuder Meer**, Euer Ziel, und das Schaumburger Land bis zur Porta Westfalica genießt.

In Steinhude stellt Ihr Eure 107er auf einem für Euch abgesperrten Parkplatz direkt vor dem **Restaurant „Strandterrassen“** ab, und **pünktlich um 11:00 Uhr** heißt es dann „Leinen los“. Das **Linien Schiff Steinhude** lichtet seinen Anker und sticht in See zu einer eineinhalbstündigen vergnüglichen Rundfahrt über das Steinhuder Meer, das größte Binnengewässer Norddeutschlands. Nach dem Anlegen des Schiffs erwartet Euch ein Mittagsbuffet im Restaurant „Strandterrassen“. Anschließend steht der Nachmittag zur freien Verfügung. Die Möglichkeiten zum Zeitvertreib sind vielfältig. Das historische Scheunenviertel ist sehr sehenswert, ebenso lohnt sich ein Besuch der Schmetterlingsfarm. Die Steinhuder



Kastenmangel, Industriedenkmal und Zeitzeuge der Steinhuder Leinenwebtradition, ist vermutlich die einzige vollfunktionierende historische Leinenmangel in ganz Europa. Die Uferpromenade bietet einen weiten Blick auf das Steinhuder Meer. Ein Aalbrötchen ist auch sehr zu empfehlen. Die traditionelle Steinhuder Aalräucherei ist bis weit über die Grenzen Niedersachsens bekannt.

Die Rückfahrt zum Hotel führt Euch durch landwirtschaftlich geprägtes Gebiet und Ihr erreicht den kleinen Ort **Schloss Ricklingen**, wo sich neben dem Schloss, das dem Ort den Namen gab, eine sehr schöne, 1692 erbaute, Barockkirche befindet. Von Schloss Ricklingen aus ist es nur noch ein Katzensprung bis zum Hotel.



Gesamtstreckenlänge:
ca. 115 km

Reine Fahrzeit:
ca. 3 Stunden

Dauer:
ca. 8 Stunden





Blick auf das Steinhuder Meer

Tourenziel

Restaurant Strandterrassen
 Meerstraße 2
 31515 Wunstorf (Steinhude)



© Strandterrassen Steinhude - Gastronomiebetriebe GmbH

Restaurant Strandterrassen

Leistungen

- **Parken** vor dem Restaurant „Strandterrassen“
- **Schiffahrt**
- **Mittagsbuffet** im Restaurant „Strandterrassen“



04
EX[CELLE]NT

SAMSTAG
25. MAI 2024

55€ p.P.

Vom Hotel aus führt Euch die Route nach **Evershorst** mit seinem Rennpferdegestüt geradewegs in die Wedemark. Ihr fahrt über die Brelinger Berge durch alte Ortschaften mit idyllischen, eichenbestandenen niedersächsischen Gehöften. Die Strecke folgt nun den Urstromtälern von Aller und Leine. Bei dem Ort Vesbeck erreicht Ihr das **Leinetal**. Einige Kilometer weiter begrüßt Euch Schwarmstedt, 1150 erstmals erwähnt, gefolgt vom Dorf Essel, das schon vor 2000 Jahren seine Bekundung durch den römischen Senator und Chronisten Tacitus (58-120 n. Chr.) findet. Nach dem Ortsausgang quert Ihr das **Urstromtal** der Aller, deren Name sich von dem Erlenbaum ableiten lässt. Weiter geht's entlang der Aller durch abwechslungsreiche Waldgebiete im **Celler Land**, sowie sich teils bis zum Horizont erstreckende Feld- und Wiesenlandschaften. Typische kleine Heidedörfer mit schönen Fachwerkhäusern und weitläufigen, mit alten Eichen bestandenen, Hofanlagen liegen auf Eurem Weg in Richtung Celle.

Nach rund 90 Kilometern erreicht Ihr nun die alte Residenzstadt Celle mit dem Schloss der welfischen Herzöge von Braunschweig und Lüneburg. Ein Vertreter dieser Dynastie, Kurfürst Georg Ludwig von Braunschweig – Lüneburg, bestieg als George I. den englischen Thron im Jahre 1714 und

Ein Erlebnis: Grand Tour in die Residenzstadt

begründete damit das in Großbritannien bis 1901 regierende Haus Hannover sowie die bis 1837 bestehende Personalunion zwischen Großbritannien und Hannover. Die Stadt blieb aufgrund dieser familiären Bande von den Bombardierungen des Zweiten Weltkrieges weitgehend verschont.

Celle, 70.000 Einwohner, verbindet höfische Tradition mit der Moderne des **Bauhauses** ebenso wie eine komplett geschlossene **Fachwerkstruktur** und dem Landgestüt mit seinen berühmten Hengstparaden und dem Bieneninstitut.

Im Zentrum Celles präsentiert Ihr Eure 107er im Schlosspark, der exklusiv für Euch geöffnet wird. Direkt vor dem Schloss nehmen Euch die Mitarbeiter vom Tourismusbüro Celle in Empfang, um von dort aus in mehreren Gruppen die Schlossbesichtigung oder die Stadtführung zu beginnen.

Im „Ratskeller“ im alten Rathaus steht anschließend ein Mittagsbuffet



Rathaus mit Ratskeller

bereit. Der Nachmittag ist zur freien Verfügung und Ihr könnt Celle auf eigene Faust entdecken. Die Rückfahrt führt Euch über Fuhrberg und durch die Wedemark direkt zum Hotel.

Gesamtstreckenlänge:

ca. 130 km

Reine Fahrzeit:

ca. 2,5 Stunden

Dauer:

ca. 7,5 Stunden



Hengstparade



Schloss Celle

© Celle Tourismus und Marketing GmbH

Tourenziel

Celler Schloss

Schloßplatz 1, 29221 Celle



Großer Plan

© Celle Tourismus und Marketing GmbH

Leistungen

- **Parken** im Schlosspark
- wahlweise **Schlossführung** oder **Stadtbesichtigung**
- **Mittagsbuffet**



Bauhaus-Architektur

© Celle Tourismus und Marketing GmbH



05
PS.SPEICHER

Märchenhaft und pferde- stark perfekt kombiniert

SAMSTAG
25. MAI 2024

55€ p.P.

Bei dieser Ausfahrt nehmen wir Euch sprichwörtlich an die Leine. Das Hotel verlasst Ihr zuerst in östlicher Richtung auf der Autobahn, biegt ab auf den Messeschnellweg in Richtung Süden, passiert das Gelände der Hannover-Messe und taucht hinter Sarstedt ein in das Calenberger Bergland mit seinen fruchtbaren Lößböden. Bei Nordstemmen begrüßt Euch das märchenhafte, im Neugotischen Stil erbaute **Schloss Marienburg**, deshalb oft auch „Neuschwanstein des Nordens“ genannt, das auf einer dicht bewaldeten Ringwallanlage des Sachsenwalls, dem Schulenberg, thront. Dieser Berg wurde vom blinden König Georg V. von Hannover nach seiner Frau Marie in Marienberg umbenannt. Von 1858 bis

1867 ließ er das Schloss als Geschenk für seine geliebte Gemahlin erbauen. Bis heute ist es Sitz der Welfen, eines der drei ältesten Hochadelsgeschlechter Europas.

Weiter geht es durch das **Leinebergland** mit zauberhaften Fachwerkdörfern, eingebettet zwischen den Sieben Bergen und dem Tal der Leine nach **Alfeld**. Dort verbirgt sich ein Kleinod der modernen Architektur, das Fagus-Werk, 1911 als Erstlingswerk von dem Architekten und Bauhausgründer Walter Gropius erbaut. 2011 wurde das Fagus-Werk vom UNESCO-Welterbekomitee in die Welterbeliste aufgenommen. In Freden kreuzt Ihr die Leine und schon bald ist das Ziel, der **PS.Speicher** in der Bier-, Fachwerk- und ehemaligen Hansestadt Einbeck erreicht.

Im ehemaligen Einbecker Kornspeicher, wo früher auch Futter für starke Pferde

lagerte, stehen heute historische Pferdestärken. Als größtes Museum seiner Art in Europa beherbergt der PS.Speicher über **400 Fahrzeuge** auf zwei, drei und vier Rädern. Weitere **2300 Exponate** befinden sich in den vier Depots über das Stadtgebiet verteilt.

PS-Piloten begleiten Euch auf einer chronologischen Reise durch die Geschichte der Mobilität Deutschlands. Ausgewählte Fahrzeuge und liebevoll inszenierte Bereiche zeigen die wichtigsten technischen Entwicklungen auf und deren Bedeutung für die Menschen. Damit wird die Zeitreise nicht nur für PS-Fans zum einzigartigen Erlebnis. Nach dieser Zeitreise erwartet Euch ein Mittagimbiss in der **GENUSSWERKSTATT**. Der Nachmittag steht dann zur freien Verfügung. Die Rückfahrt führt Euch auf direktem Wege zurück zum **Maritim Airport Hotel**.



Schloss Marienburg



Sieben Berge von Alfeld

Gesamtstreckenlänge:
ca. 220 km

Reine Fahrzeit:
ca. 3,5 Stunden

Dauer:
ca. 8 Stunden



© Kulturstiftung Kornhaus

Hauptausstellung

Tourenziel

PS.SPEICHER

Tiedexer Tor 3, 37574 Einbeck



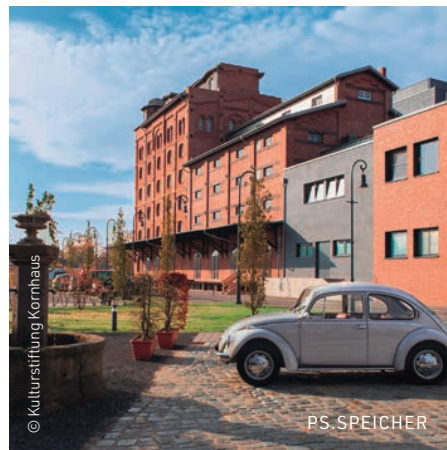
Außenansicht PS.SPEICHER

Leistungen

- **Parken** direkt vor dem PS.Speicher
- **Eintrittsgeld** zur Erlebnisausstellung
- **Führung** durch die Ausstellung
- **Mittagsbuffet**



© Kulturstiftung Kornhaus



PS.SPEICHER



06

HEIDE[N]SPASS

SAMSTAG
25. MAI 2024

55€ p.P.

Auf dieser Ausfahrt lernt Ihr das Kerngebiet der norddeutschen Tiefebene, die, vom Menschen durch Abholzung für die Salzgewinnung in der Hansestadt Lüneburg geschaffene, Lüneburger Heide kennen.

Der Weg zu Eurem Zielort Faßberg streift die alte Residenzstadt **Celle**, das südliche Tor zur **Lüneburger Heide**. Im weiteren Verlauf entdeckt Ihr eine **einzigartige Landschaft**, Heide- und Moorflächen mit einer besonderen, teils mystischen, Ausstrahlungskraft.

Mit zwei PS durch die Heide zum Schäferstündchen

Jetzt, Ende Mai, ist die Wollgrasblüte in den Mooren auf ihrem Höhepunkt. Dieser wasserreiche Lebensraum ist die Heimat vieler Pflanzen- und Tierarten. Die spärlichen Reste der ursprünglichen Moore stehen heute meist unter Naturschutz und der Torfabbau ist verboten. Die Moore werden wieder vernässt, binden Kohlenstoff und bilden Torf. Ein zentraler Beitrag zum Klimaschutz.

Ihr erreicht den **Parkplatz Oberohe Heide**. Erlebt von dort eine Zeitreise mit Pferd und Wagen in seiner schönsten Form und lasst Euch nebenbei vom erfahrenen Heidekutscher Paul Adams mit seinem angelsächsischen Humor und seinem Team den Zauber der

Lüneburger Heide näherbringen. Genießt die herbe Schönheit der kargen und romantischen Heidelandschaft. Zur Mittagszeit wird ein Imbiss inmitten der Heide gereicht.

Anschließend habt Ihr noch ein **Rendezvous mit einem Schäfer** und seinen Heidschnucken, den vierbeinigen Landschaftspflegern. Erlebt hautnah eine der letzten gehüteten **Heidschnuckenherden** und erfahrt Wissenswertes über die Heidschnuckenhaltung und -zucht früher, zur Zeit der Heidebauernwirtschaft, und heute. Nach diesem unvergesslichen Erlebnis tretet Ihr die Rückfahrt durch die schöne Lüneburger Heide zum Maritim Airport Hotel an.



Wollgrasblüte



Gesamtstreckenlänge:

ca. 200 km

Reine Fahrzeit:

ca. 4 Stunden

Dauer:

ca. 8 Stunden



Lüneburger Heide

Tourenziel

Parkplatz Oberohe Heide
Oberohe 7, 29328 Faßberg



Kutschfahrt

Leistungen

- Kutschfahrt
- Mittagsimbiss
- Rendezvous mit Heidschnucken



Schafstall



07

WELFENPERLEN
BUSTOUR

SAMSTAG
25. MAI 2024

55€ p.P.

Auf direktem Wege bringt Euch ein komfortabler Reisebus in die malerische, über 800 Jahre alte, Kleinstadt **Neustadt am Rübenberge**. Die Ortsbezeichnung „Rübenberge“ leitet sich von der geographischen Bezeichnung „Rouenberg“ ab, eine Erhebung, auf dem eine mittelalterliche Burg thronte.

Bei einem Rundgang durch Neustadt erzählen Euch erfahrene Stadtführer interessante Geschichten und spannende Fakten anhand von 11 Sehenswürdigkeiten, so z. B. das **Schloss Landestrost**, eines der schönsten

Sektperlen und Gartenpracht

Bauten der Weserrenaissance, dem historischen Amtsgarten mit dem „**Grünen Gewölbe**“ und dem „**Löwen Denkmal**“ und die ersten Anlagen zur Energiegewinnung vor Jahrhunderten.

Anschließend taucht Ihr im kühlen Kellergewölbe mit allen Sinnen ein in die einzigartige Geschichte der **Firma Duprès & Co.** Fritz Kollmeyer, ein Vorfahr der Inhaberkolonie Kollmeyer, gründete 1858 in Reims, im Zentrum der Champagne, das Unternehmen während seiner Reise durch die Ferne. Namensgeber war Kollmeyers Lehrmeister, Monsieur Duprès. 1888 erwarb der „Alte Fritz“, wie er in Neustadt genannt wird, die Nutzungsrechte der Gewölbekeller unterm Schloss Landestrost.

Ein Kellermeister des Hauses berichtet Wissenswertes über die Geheimnisse der Sektkellerei, bevor es ans Probieren geht. Vier exquisite Sekte und verschiedene Liköre und Brände werden Euch zur Verkostung angeboten.

Zur Erholung erwartet Euch anschließend im „**Pfannenschmaus**“ – im Ratskeller – ein Mittagessen. Nach der Mittagspause fährt Euch der Reisebus zurück nach Hannover zu den Herrenhäuser Gärten.

Die **Herrenhäuser Gärten**, zirka 50 Hektar groß, bestehen aus dem „Großen Garten“, dem „Berggarten“, dem „Georgengarten“ und dem „Welfengarten“. Der „Große Garten“, seit 1714 in unveränderter Pracht zu genießen, umfasst u.a. die „Große Fontäne“ mit 72 Metern Höhe, das „Gartentheater“ mit 30 goldenen Figuren, das „Große Parterre“ als „Festsaal im Freien“, einen Irrgarten und viele Sondergärten mit schattigen Gängen, kleinen Nischen und geheimen Räumen. Der „Große Garten“ zählt zu den bedeutendsten Barockgärten in Europa und ist der einzige in seinem ursprünglichen Antlitz erhaltene Barockgarten nördlich der Alpen.

Der „Berggarten“, der 1704 seinen Anfang als Maulbeerplantage nahm, beherbergt heute eine Orchideen-Dauerausstellung von Weltrang und auf dem Freigelände gibt es über 12.000 Pflanzen aus aller Herren Länder zu bewundern.

Ab zirka 16:30 Uhr steht der Reisebus zur Rückfahrt zum Maritim Airport Hotel bereit.



Schloss Landestrost





Bibliothekspavillon im Berggarten



Orangerie

Leistungen

- **Busfahrt**
- **Stadtführung** Neustadt am Rübenberg
- **Führung** Sektkellerei
- **Mittagessen**
- **Eintritt** Herrenhäuser Gärten



Sektkeller



Bereit für die Ehrenrunde?

GALAABEND

SAMSTAG
25. MAI 2025

79 €* p.P.

ABLAUF

Sektempfang: **18:30 Uhr**
Saaleinlass: **19:00 Uhr**
Begrüßung: **19:30 Uhr**

Seinen Höhepunkt und Abschluss findet unser Jahrestreffen im Ballsaal des Maritim Airport Hotels. Nach dem Sektempfang im Foyer bitten wir Euch in den festlich eingedeckten **Saal Maritim**.

Durch den Abend führt Euch die charmante **MDR-Moderatorin Susi Brandt**, ebenfalls stolze Besitzerin eines 107ers.

Das **Vier-Gänge-Menü** wird begleitet von dezenter Dinnermusik. Im Laufe des Abends findet die Verlosung der Tombola statt. Für gute Stimmung sorgt die **Musicband „PLEASURE-music“**.

Es wird um Abendgarderobe gebeten!



* 79 € pro Person für **Mitglieder**, 99 € pro Person für **Nichtmitglieder**





© Dietmar Steinhaus



08

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

SONNTAG
26. MAI 2024



Ab 10:00 Uhr findet die **ordentliche Hauptversammlung des Mercedes-Benz R/C 107 SL-Club Deutschland e. V.** im **Saal Langenhagen** des **Martim Airport Hotels Hannover** statt. Die Versammlungsräume im Hotel sind ausgeschildert.

Um planen zu können, bitten wir um eine verbindliche Nennung auf dem **Anmeldebogen**.

Für diejenigen, die nicht an der Versammlung teilnehmen, bieten wir eine kostenlose **Flughafenführung** an.



09

FLUGHAFENFÜHRUNG

SONNTAG
26. MAI 2024

Als **Partnerprogramm** zur Jahreshauptversammlung bieten wir eine kostenlose Flughafenführung an. Da die Führung auch durch den Hochsicherheitsbereich geht, muss der Personalausweis zwingend mitgeführt werden!

Bitte beachtet eine verbindliche Anmeldung unter Angabe der Personalausweisnummer!



